

Stellenausschreibung Berater*in im lesbisch*-queeren Anti-Gewalt-Projekt L-SUPPORT

Das Berliner Antigewaltprojekt L-SUPPORT macht Lesben* und Queerfeindlichkeit sichtbar und bietet Betroffenen und Angehörigen konkrete Unterstützung und entwickelt Konzepte zur Prävention. Wir bieten Beratung und empowernde Gruppenangebote für FLINTA* Personen an, die von lesben*- und queerfeindlicher Gewalt betroffen sind. Wir beraten auch Bezugspersonen, Zeug*innen und Fachpersonal. Frauen, Lesben*, inter*, nicht-binäre, trans* maskuline und feminine sowie agender Personen (FLINTA*) sind in unserer patriarchalen Gesellschaft verschiedenen Formen von Gewalt ausgesetzt. Dazu zählen beispielsweise Verschränkungen aus Sexismus, Queerfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus, Klassismus und Ableismus. Bei der Betrachtung von queerfeindlicher Gewalt stehen lesbisch*-queere Lebensrealitäten oft nicht im Fokus. Dies möchten wir ändern.

Arbeitsort: Berlin

Zeitraum: 15.06./01.07.2026-31.12.2026 (Projektgebunden, Verlängerung wird angestrebt)

Art der Anstellung: Teilzeit (25h/Woche), Homeoffice möglich

Bewerbungsfrist: 27.05.2026

Vergütung: Analog zu TV-L E10 oder TV-L E11

Tätigkeitsbereich des Projekts

Das Projekt trägt dazu bei, dass sich Betroffene von lesben*feindlicher Gewalt ermutigt und gestärkt fühlen. Darüber hinaus nehmen wir in der Öffentlichkeit Stellung, um lesben*feindliche Gewalt und deren gesellschaftliche Ursachen sichtbar zu machen. In politischen Gremien setzen wir uns mit Verbündeten für die Rechte von FLINTA* ein. Im Rahmen unserer proaktiven Öffentlichkeitsarbeit sensibilisieren wir in der lesbisch queeren Community und in der Berliner Politik für lesbenfeindliche Gewalt. Wir bieten Betroffenen telefonische und persönliche Beratung an. Über unsere Online Beratungsstelle beraten wir zusätzlich per E-Mail. Um lesben*feindliche Gewalt sichtbar zu machen, nehmen wir Fallmeldungen entgegen.

Deine Aufgaben

- Persönliche und telefonische Beratung von gewaltbetroffenen Personen, deren Bezugspersonen, sowie Zeug*innen
- Unterstützung von Betroffenen deren Fall zur Anzeige zu bringen, falls von den Betroffenen gewünscht (Anzeigenberatung)
- Entwicklung und Durchführung von empowernden und ressourcenstärkenden Gruppenangeboten
- Teilnahme an Vernetzungsrunden und Arbeitskreisen
- Sozialraumorientierte Arbeit in Berlins Außenbezirken
- Unterstützung bei administrativen Arbeiten
- Fachliche Unterstützung bei der qualitativen Auswertung der Fallmeldungen
- Vertretung von L-SUPPORT an beispielsweise Info-Ständen

Dein Profil

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium der Sozialen Arbeit/ Psychologie / Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikationen
- zwingend erforderlich: Berufserfahrung in der Beratung (im besten Fall von gewaltbetroffenen Personen) von mindestens zwei Jahren
- Kenntnis der lesbisch*-queeren Szenen in Berlin
- Kenntnis des Berliner Hilfesystems
- Kenntnis in der Nutzung digitaler Medien und sicherer Umgang mit MS Office sowie Zoom
- Selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Identifikation mit den Zielen des Vereins
- kommunikative Kompetenz
- ausgeprägte Reflexionsfähigkeit
- Freude daran, in einem queeren und dynamischen Team zu arbeiten
- Bereitschaft zur gelegentlichen Vertretung des Projekts auf Wochenend- und Abendveranstaltungen
- Verhandlungssichere Deutsch- und Englischkenntnisse
- Wünschenswert: Zusatzqualifikation für die Arbeit mit traumatisierten Personen

Wir bieten

- Ein queeres und wertschätzendes Arbeitsumfeld
- Eine offene Arbeits- und Feedbackkultur auf Augenhöhe

- Viel Gestaltungsspielraum in der eigenen Arbeit
- Regelmäßige Supervision und Fortbildungen, Fallsupervision sowie Intervision mit Kooperationspartner*innen
- Eine 4-Tage Woche
- 24 Urlaubstage im Jahr bei einer 4 Tage Woche
- Eine Jahressonderzahlung
- Sinnstiftende und interessante Aufgaben
- Einen Homeoffice-Tag pro Woche & Flexible Arbeitszeiten
- Einen Büroplatz (samt Ausstattung) in Kreuzberg

Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Schwarzen Menschen, indigenen Menschen und Personen of Color und/oder von trans*, inter* und nicht-binären Menschen. Aktuell ist das Team aus zwei weißen Personen, sowie einer PoC besetzt. Als Team befinden wir uns aktuell in einer diskriminierungssensiblen Organisationsentwicklung mit der gezielten Auseinandersetzung mit kritischem Weißsein und Rassismus.

Bitte sende uns deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse in einem PDF) bis zum 27.05.2026 an office@l-support.net

Bei Fragen melde Dich gerne beim L-Support Team unter office@l-support.net

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen!